

geraten sind. Die Regierung wird einen ernsthaften Vorstoß beim Kongreß machen, um ihn dazu zu veranlassen, daß er die notwendigen Mittel bereitstellt und verhindert, daß bereits bewilligte Mittel anderweitig verwendet werden, was weitere Verzögerungen verursachen könnte. Wir sind mit den Zielsetzungen einverstanden. Wir erkennen unsere Verpflichtung an, und die Regierung wird ihr Möglichstes tun, um diesen Verpflichtungen nachzukommen."

\* \* \* \*

### Energiewirtschaft

F.: "Herr Außenminister, Anfang dieses Jahres haben sowohl Sie selbst wie auch der Präsident angedeutet, daß die Vereinigten Staaten in den Erdölländern des Nahen Ostens militärische Gewalt anwenden könnten. Wie würden die Vereinigten Staaten angesichts dieser Tatsache auf Einschränkungen der energiewirtschaftlichen Exporte Kanadas nach den Vereinigten Staaten reagieren?"

A. Dr. Kissinger: "... Ich möchte meinen, daß wir unsere energiewirtschaftlichen Probleme selbst und ohne Zuflucht zu Gewaltmaßnahmen lösen würden, und obwohl wir nichts dagegen hätten, daß Kanada seine Verteidigungsausgaben erhöht, glaube ich doch nicht, daß wir zu derart extremen Maßnahmen greifen würden, um Sie zu dieser Ausgabensteigerung zu veranlassen."  
(Gelächter).

\* \* \* \*

---

### Beteiligung am Zwischenstaatlichen Komitee für Europäische Auswanderung

Das kanadische Außenministerium gab im Oktober bekannt, daß Kanada die Wiederaufnahme seiner Assoziation mit dem Zwischenstaatlichen Komitee für Europäische Auswanderung (Intergovernmental Committee for European Migration, ICEM) durch Erteilung des Beobachterstatus beantragt hat.

ICEM befaßt sich mit der Umsiedlung von Flüchtlingen, indem sie den Umzug von Flüchtlingen nach Ländern erleichtert, die sie aufnehmen wollen. Kanada gehörte 1951 zu den Gründungsmitgliedern der ICEM und beendete seine Mitgliedschaft im Jahre 1962, als die ICEM ihre Ziele in Europa erreicht hatte. Seitdem haben sich in einer Reihe von anderen Gebieten der Erde Flüchtlingsprobleme ergeben, wo sich die ICEM entschieden zugunsten multilateraler und bilateraler Flüchtlingsprogramme eingesetzt hat.

Als Beobachter könnte Kanada an den ICEM-Konferenzen teilnehmen, bei Angelegenheiten, die Kanada unmittelbar betreffen, offizielle Konsultationen durchführen, sich an Seminaren über internationale Wanderungsbewegungen beteiligen und den engeren Kontakt mit anderen assoziierten Staaten zu seinen Gunsten nutzen.

Kanada wird einen freiwilligen Jahresbeitrag von 10 000 \$ zu den Verwaltungskosten der ICEM leisten.

---

*Herausgegeben von der Informationsstelle des Ministeriums für Auswärtige Angelegenheiten, Ottawa KIA OG2.*

*Nachdruck unter Quellenangabe gestattet; Quellennachweise für Photos sind im Bedarfsfall von der Redaktion (Mrs. Miki Sheldon) erhältlich. Ähnliche Ausgaben dieses Informationsblatts erscheinen auch in englischer, französischer und spanischer Sprache.*

*This publication appears in English under the title Canada Weekly. Cette publication existe également en français sous le titre Hebdo Canada. Algunos números de esta publicación aparecen también en español con el título Noticiario de Canadá.*